

Schweizer Stars in Schweden

Der „Zehnte Gourmand World Cookbook Awards“ fand am 11. Februar in Schweden statt. Es erschienen 402 Teilnehmer aus 30 Ländern. Während der Zeremonie fand ein Gala- Bankett statt.

Es erhielten Kochbücher aus der Schweiz folgende Preise:

➤ Bestes Kochbuch des Jahres in Europa

„*Haeberlin*“

von: Marion Michels

Marion Michels aus Lugano und das Magazin „La Tavola“ erhielten diesen Preis für das ausgezeichnete Buch über den 3- Sterne- Koch Haeberlin. Das Buch erschien auch in Deutschland und Frankreich.

Zwei weitere Chefköche aus der Schweiz wurden ebenfalls geehrt.

➤ Ehrenwerte Erwähnung

„*Horst Petermann- Cuisinair*“

von: Horst Petermann
Verlag: AT- Verlag

Dieses Buch ist eines der fünf besten Bücher, die von Chefköchen geschrieben wurden. Ebenso erhielt Gerard Rabbaey eine ehrenhafte Erwähnung.

➤ Bestes Cover der Welt

„*Kochen= Kunst*“

von: Melanie Brugger
Verlag: Orell Fussli

Ein Cover ist sehr bedeutend, denn 40% der Kaufmotivation wird durch die Gestaltung des Einbandes ausgelöst.

...und last, but not least:

➤ Bestes Buch der Weinliteratur der Welt

„*Bacchus*“

von: Hugo Loetscher, Verena und Mark Füllemann
Verlag: Verlag Neue Zürcher Zeitung

Zwei Bücher aus Liechtenstein wurden ebenfalls lobend erwähnt:

➤ Beste Illustration

„*Worüber unser Gaumen lacht*“

von: Andrea Kühbacher und Manfred Schlapp
Illustration: Paul Flora
Verlag: Franck P. van Eck

➤ Bestes Weinbuch Europas

„*Weintradition in Liechtenstein*“

von: Mathias Ospelt
Fotos: Wolfgang Müller
Verlag: Franck P. van Eck

Diese Bücher wurden aus 5000 im Jahr 2004 erschienenen Koch- und Weinbüchern für den Award ausgewählt.

Über den „Gourmand World Cookbook Awards“

Dieser Preis ist der „Oscar“ für die Welt der Koch- und Weinbücher. Er wurde erstmalig zur „Frankfurter Buchmesse“ vor 10 Jahren vergeben, um weltweit Publikationen zu ehren und den Kochbuchmarkt zu beleben.

Zurzeit werden jährlich 24000 Kochbücher veröffentlicht. Das ist etwa doppelt so viel wie im Jahr 1994. In den vergangenen Jahren nahm auch die Zahl der Kochshows im Fernsehen weltweit auf Grund des allgemeinen Interesses zu. Der allgemeine Buchmarkt dagegen stagnierte und konnte nur ein geringes Wachstum aufweisen.

Der Gründer und Präsident des Awards, Edouard Cointreau, stammt aus einer Familie, die bekannt ist für ihren Likör und die Cognac „Remy Martin“ und „Frapin“.

Seit 1270 besitzt die Familie Weingüter. Der bekannte französische Schriftsteller des 16. Jahrhunderts, Rabelais, der Sohn Frapins; ist einer seiner Vorfahren.

Für den „Gourmand World Cookbook Awards“ bewerben sich mittlerweile jährlich etwa 5000 Bücher aus 67 Ländern.

Es gibt 34 Kategorien für den Titel „*Best in the World*“, den ein Kochbuch erringen kann. In 14 Kategorien werden Weinbücher als „*Best in the World*“ ausgezeichnet.

Ein gutes Buch reflektiert nicht nur durchgängig die Persönlichkeit des Autors, auch Gestaltung und Aufbau haben einen großen Einfluss auf einen Gewinn.